



Die Wüste. Bald auch bei uns?

Jeden Tag breitet sie sich weiter aus. Weltweit, auch in Europa. Jahr für Jahr verschwinden zwölf Millionen Hektar fruchtbares Land – dies entspricht einem Drittel der Fläche Deutschlands. Desertifikation (so das Fachwort) ist Folge von Raubbau an der Natur: weil Böden übernutzt und Wälder abgeholzt werden. Die Lebensgrundlage einer Milliarde Menschen und unzähliger Tier- und Pflanzenarten ist bedroht. Armut, Hunger, Konflikte sind die Folgen. Aber wir können etwas dagegen tun: mit unseren natürlichen Ressourcen nachhaltig umgehen. Die Vereinten Nationen haben 2006 zum Internationalen Jahr der Wüsten und Desertifikation erklärt. Infos darüber und was nötig ist, damit wir nicht noch mehr an Boden verlieren: www.iydd2006.de.



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

gtz

CCD Projekt
Kooperationsprojekt
Desertifikationsbekämpfung

